

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 06.02.2020

Wasserstoff-Tankstellennetz in Frankfurt wächst weiter

Die Region Frankfurt wird mehr und mehr zur Wasserstoff-Metropole: Die H₂ MOBILITY Deutschland und ihre Gesellschafter Shell und Linde haben jetzt gemeinsam an der Shell Station Niederräder Ufer die dritte Wasserstoff (H₂)-Tankstelle in der Mainstadt, beziehungsweise die neunte in Hessen eröffnet.

Wasserstoff dient der Betankung von Elektro-Fahrzeugen mit Brennstoffzelle. Ihre Vorteile: kein Lärm, keine Schadstoffe, aber gleiche Nutzung, Geschwindigkeit und Reichweite wie bei Pkw mit Otto- oder Dieselmotor. Wasserstoff-Fahrzeuge haben Reichweiten von 500 bis 700 Kilometern und tanken in nur drei bis fünf Minuten.

Das Netz von Stationen, an denen Brennstoffzellen-Fahrzeuge Wasserstoff tanken können, wird immer dichter. In Deutschland gibt es nunmehr 82 H₂-Tankstellen. Im Netz der Shell gibt es heute in Deutschland bereits 31 Wasserstoff-Tankstellen, davon fünf in Hessen.

Schwerpunkte des Ausbaus sind unter anderem die Metropol-Regionen Rhein/Main, Rhein/Ruhr, München, Nürnberg, Stuttgart, Hamburg und Berlin, sowie die wichtigen Verbindungsstraßen. H₂-Tankstellen in Frankfurt gibt es bereits in der Hanauer Landstraße und im Industriepark Höchst; außerdem in Wiesbaden, Offenbach, Bad Homburg und Weiterstadt. Der neue Standort an der Shell Station Niederräder Ufer liegt im Frankfurter Süden unweit der Autobahnauffahrt Frankfurt-Niederrad der A5. Noch befindet sich die Station im Optimierungsbetrieb, das heißt, letzte Arbeiten werden verrichtet – Wasserstoff kann aber ohne Einschränkungen getankt werden.

Bauherr und Betreiber ist das Joint Venture H₂ MOBILITY Deutschland, in dem sich die Unternehmen Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL zusammengeschlossen haben. Erstes Ziel der Partner, das im Laufe des Jahres 2020 erreicht wird, ist der Betrieb von 100 Stationen in deutschen Ballungszentren sowie entlang von Fernstraßen und Autobahnen. Mit zunehmender Anzahl an Brennstoffzellenfahrzeugen sollen dann weitere Wasserstoff-Tankstellen hinzukommen.

Die neue Wasserstoff-Station in Frankfurt entspricht dem neuesten Stand der Technik. Ihre Bedienung durch den Autofahrer ist intuitiv; das Betanken ähnelt dem konventioneller Fahrzeuge. Die Tankstellentechnik stammt von Linde. Zum Einsatz kommt der Ionische Kompressor IC90 von Linde. Die Anlage fasst rund 200 Kilogramm H₂ – das reicht für die Betankung von 40 bis 50 Fahrzeugen am Tag.

E-Mobilität mit Wasserstoff senkt CO₂-Emissionen

Wasserstoff bietet die Möglichkeit, das Kraftstoffangebot im Verkehrssektor klimafreundlich zu erweitern, denn mithilfe von Wasserstoff, gerade wenn er mit erneuerbarer Energie erzeugt wird, lassen sich klimaschädliche CO₂-Emissionen deutlich senken.

„Shell leistet mit seinem Engagement in den neuen Energien einen wichtigen Beitrag zur Energiewende“, erklärt Dr. Fabian Ziegler, Vorsitzender der Geschäftsführung Shell Deutschland Oil GmbH.

„Hohe Reichweite, kurze Betankungszeit und gute Speicherfähigkeit sind entscheidende Kriterien für eine verstärkte Anwendung von Wasserstoff. Linde-Technologien kommen dabei an allen Schlüsselstellen der Wertschöpfungskette zum Einsatz und sorgen für hohe Effizienz“, ergänzt Dr. Christian Bruch, Mitglied des Vorstandes der Linde AG.

Und Lorenz Jung, Leiter Netzwerk bei der H₂ Mobility Deutschland GmbH, erläutert: „H₂ MOBILITY baut das Wasserstoff-Tankstellennetz in Deutschland weiter aus. Wir freuen uns auf immer mehr Kunden, die emissionsfreies Autofahren mit gewohnten Reichweiten und Betankungszeiten wünschen.“

Die Wasserstoffstation in Frankfurt-Niederrad wird von der Europäischen Kommission durch das Fuel Cells and Hydrogen 2 Joint Undertaking (FCH 2 JU) im Projekt Hydrogen Mobility Europe (H2ME) gefördert.

Über H₂ MOBILITY

Die H₂ MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG ist verantwortlich für den flächendeckenden Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur zur Versorgung vor allem von Pkw mit Brennstoffzellenantrieb (700 bar Technologie) in Deutschland. Die H₂ MOBILITY übernimmt alle Aufgaben – Planung, Bau, Betrieb und Vermarktung – die für einen erfolgreichen Netzausbau und -betrieb erforderlich sind.

Gesellschafter der H₂ MOBILITY sind Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL. BMW, Honda, Hyundai, Toyota und Volkswagen sowie die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie beraten die H₂ MOBILITY als assoziierte Partner.

Mehr Informationen: h2.live

PRESSEKONTAKTE:

Shell Deutschland Oil GmbH

Axel Pommeränke, +49 (0)171 9728144, axel.pommeraecke@shell.com

Linde AG

Thomas Schaefer, +49 (0) 89 7446-2464, thomas.kurt.schaefer@linde.com

H₂ MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG

Sybille Riepe, +49 (0)170 5870317, riepe@h2-mobility.de